



KREFELD BUSINESS

Aus denkbar wird möglich.

Presse-Information

5. September 2025

WELCOMESHOP – Gelebte Willkommenskultur am Wirtschaftsstandort Krefeld

Smart weiterentwickelte WELCOMECARD bietet Mehrwert für Mitarbeitende, Unternehmen und Anbieter

KREFELD. Ein Cappuccino in einem Café in der Krefelder Innenstadt, das Stimmengewirr ringsum, der Blick auf neue Straßen und Plätze – so kann der erste Tag in einer neuen Stadt beginnen. Für viele Mitarbeitende neu angesiedelter Unternehmen ist es der Moment, an dem aus dem beruflichen Umzug ein persönliches Abenteuer wird. Damit das Ankommen bestmöglich gelingt und Krefeld sogleich ein sympathisches „Gesicht“ erhält, hat KREFELD BUSINESS den virtuellen WELCOMESHOP geschaffen.

Er ist die smarte Weiterentwicklung der bekannten WELCOMECARD und eröffnet digitale Möglichkeiten, die weit über das frühere analoge Modell im Leporello-Format hinausgehen. Das Angebot an Produkten und Dienstleistungen ist exklusiv für Unternehmen, die ihren Firmensitz von außerhalb nach Krefeld verlagern und mindestens fünf Vollzeit-Mitarbeitende am neuen Standort beschäftigen. Die Angebotsvielfalt, aus der die Begünstigten wählen können, reicht von Gastronomie und Einzelhandel über Kultur bis hin zu Wellness und Freizeit. Das Sortiment soll weiterhin wachsen; mitmachen können Sponsoren, die mindestens zehn Vorteile beisteuern – im Wert oder mit einer Vergünstigung von mindestens 15 Euro.

Und so gelangen die Begünstigten in den WELCOMESHOP: Nach der Kontaktaufnahme mit KREFELD BUSINESS werden die Beschäftigten ins System aufgenommen und erhalten jeweils ihren persönlichen Zugangscode. Jedes Teammitglied kann sich hiermit online einloggen und sein individuelles „Willkommenspaket“ an Produkten und Dienstleistungen zusammenstellen. Einlösbar sind die Angebote innerhalb eines Jahres; maximal zehn davon können „in den Warenkorb“ gelegt werden.

„Die WELCOMECARD war der Start gelebter Willkommenskultur am Standort Krefeld. Doch mit dem WELCOMESHOP gehen wir einen Schritt weiter“, betont Eckart Preen, Leiter von KREFELD BUSINESS: „Dieser wirkt nämlich gleich in dreifacher Hinsicht wirtschaftsförderlich. Für die Belegschaft erleichtert er das Ankommen und zeigt Krefeld als attraktiven Lebens- und Wohnort, Unternehmen können den WELCOMESHOP als ein Fachkräftebindungs-instrument nutzen und für Anbieter von Produkten und Dienstleistungen schafft die Plattform Sichtbarkeit, die Möglichkeit digitaler Auswertungen und Chancen auf neue Kundschaft.“

Wolf-Reinhard Leendertz, Geschäftsführer der Mies van der Rohe Campus GmbH & Co. KG, erklärt: „Mit dem WELCOMESHOP schreibt KREFELD BUSINESS die Geschichte der Welcome Card digital und abwechslungsreich fort, indem er Wirtschaft, Stadtleben und Menschen intelligent zusammenführt.“ Als einer der privatwirtschaftlichen Gesellschafter der Krefelder Wirtschaftsförderungsgesellschaft hat er das Vorgängermodell seinerzeit gedanklich

Haben Sie Fragen dazu, so melden Sie sich gerne.

Ihre Ansprechpartnerin:

KREFELD BUSINESS | Annegret Angerhausen-Reuter | Mitglied der Geschäftsleitung und Pressesprecherin
02151 82074-44 | annegret.angerhausen-reuter@krefeld-business.de



KREFELD BUSINESS

Aus denkbar wird möglich.

mit initiiert. Der Vermarkter des Mies van der Rohe-Campus weiß aus Erfahrung: „WELCOMECARD und WELCOMESHOP sind gute Argumente, die ich bei ansiedlungswilligen Kunden mit in die Waagschale werfen kann. Das Angebot ist Appetizer und Ausdruck gelebter Wertschätzung unternehmerischer Tätigkeit.“

Die ersten Firmen und deren Belegschaft, die in den Genuss der Angebotspalette des neuen WELCOMESHOPS kommen, sind die Unternehmen twoseconds GmbH, Smoox GmbH und Fastems Systems GmbH. Die Firma twoseconds ist eine kreative Marketingagentur mit einer Vielzahl an Dienstleistungen wie Online-Marketing, Videoproduktion und Webdesign. Die smoox GmbH steht für die Beratung von Firmen und Privatpersonen auf dem Gebiet der Informationstechnologien und Neuen Medien – insbesondere in den Bereichen Internet, Werbung, Programmierung und Design. Und bei Fastems Systems handelt es sich um ein Unternehmen, das sich auf die Produktion von Systemen für die Fabrikautomation spezialisiert hat. Mit den drei Ansiedlungen wurden insgesamt rund 75 neue Arbeitsplätze für Fachkräfte im Mies van der Rohe-Campus geschaffen.

Bildzeile (v.l.n.r.): Wolf-Reinhard Leendertz (Geschäftsführer Mies van der Rohe Campus GmbH & Co. KG), Eckart Preen (Leiter KREFELD BUSINESS), Diana M. Ohler (Projektmanagerin WELCOMESHOP), Stefan Becker (Geschäftsführer Fastems Systems GmbH), Jan Kroppen (Geschäftsführer twoseconds GmbH) und Jörn Peter Rieberer (Geschäftsführer Smoox GmbH) freuen sich über den Start des WELCOMESHOPS.

Urheber: Fredda Weiler, **Nutzungsrechte:** KREFELD BUSINESS

Haben Sie Fragen dazu, so melden Sie sich gerne.

Ihre Ansprechpartnerin:

KREFELD BUSINESS | Annegret Angerhausen-Reuter | Mitglied der Geschäftsleitung und Pressesprecherin
02151 82074-44 | annegret.angerhausen-reuter@krefeld-business.de